

Fortbildung (16 LE)

„Der Sportverein für Alle – Zum Umgang mit Vielfalt am Beispiel von Behinderung“

25./26. Februar 2017 | Sportbildungsstätte Sensenstein

Inhalt

Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigungen nehmen an Angeboten im Sportverein „nebenan“ nur selten teil. Vielfältige Barrieren erschweren es, dass sich Menschen mit und ohne Behinderung im selben Sportangebot begegnen. Eingeschränkte Wahlmöglichkeiten, mangelndes Wissen um Unterstützungsmöglichkeiten, bauliche Hindernisse und fehlende Erfahrungen stehen dem gemeinsamen Aktiv-Sein im Weg. Die Fortbildung möchte dazu beitragen, einige diese Barrieren abzubauen und Inklusion umzusetzen.

Wie gestalte ich eine Übungsstunde inklusiv, das heißt für Teilnehmende mit und ohne Behinderung? Worauf muss ich achten, wenn Menschen mit Behinderung mitmachen? Welche Möglichkeiten der Unterstützung gibt es (z.B. Assistenz, Begleitung)? Wie kann sich mein Verein ganz allgemein besser auf die Zielgruppe Menschen mit Behinderung einstellen? Diesen Fragen wird in der Fortbildung nachgegangen, es wird theoretische Teile und auch viele sport-praktische Teile geben.

Die Fortbildung vermittelt Informationen über verschiedene Behinderungsformen und deren Auswirkungen auf die Gestaltung von Sportstunden. Gemeinsam werden Ideen für einen qualifizierten Umgang mit Vielfalt und didaktisch-methodische Grundlagen entwickelt, die bei den individuellen Fähigkeiten und Möglichkeiten der Sporttreibenden ansetzen.

Im Hinblick auf die Vereinsorganisation (Vorstand, Abteilungsleitung) geht es um eine inklusive Vereinskultur sowie dem Abbau von Barrieren und Unterstützungsmöglichkeiten für Sporttreibende mit Behinderung.

Um sowohl die sportpraktischen als auch die organisatorischen Themen zu bearbeiten, ist es wünschenswert, dass pro Verein zwei Vertreter/innen teilnehmen (Übungsleiter/in, Abteilungsleiter/in, Vorstand).

Inklusions-Projekt
GiB – Gemeinsam in Bewegung

www.GiB-RegionKassel.de

aha e.V.

Kölnische Straße 99
34119 Kassel

Ansprechpartner

Marco Ferchland,
Projektkoordination

Tel 0561 / 506165-150
Mobil 0157 / 5951 6041
Marco.Ferchland@ahaev.de

Kassel, 18.10.2016

„GiB“ ist ein gemeinsames Projekt von



Inklusion erfahren, verstehen und umsetzen

Sensibilisierung

- Erfahrungsaustausch, positive und negative Erfahrungen, drängende Probleme, offene Fragen
- Selbsterfahrung (z.B. selbst im Rollstuhl unterwegs sein, blind Sport machen), Barrieren und Barrierefreiheit selbst erleben
- Behinderten-Sportarten ausprobieren z.B. Torball, Sitzvolleyball
- Möglichkeiten und Grenzen von Inklusion

Information und theoretische Grundlagen

- Behinderung: soziale und medizinische Aspekte, Behinderungsformen
- Inklusion: Idee, Bedeutung, Grenzen
- Barrierefreiheit: Idee, Umsetzung, Grenzen

Kompetenzen für die Praxis

- Didaktisch und methodische Ansätze für heterogene Gruppen
- Praktische Spielformen und Ideen für heterogene Gruppen
- Anpassung von Sportarten
- Behindertensportarten
- „Index für Inklusion im und durch Sport“ und „Selbstcheck Inklusion“

Zielgruppe

Übungsleiter/innen Kinder und Jugendliche; C-Trainer/innen Breitensport der Fachverbände oder andere adäquate Ausbildungen aus dem Sport; Mitarbeiter/innen aus den Vereinsvorständen; Abteilungsleiter/innen; Interessierte aus dem organisierten Behindertensport sowie aus der Behindertenhilfe; Lehrer/innen; Motopäd/innen

Anerkennung

- Landessportbund Hessen und Sportjugend Hessen:
16 Lerneinheiten zur Verlängerung der Übungsleiter-C-Lizenz
- Hessischer Behinderten- und Rehabilitations-Sport-Verband:
8 Lerneinheiten zur Verlängerung der Übungsleiterlizenz
Rehabilitationssport
- Hessische Lehrkräfteakademie:
Akkreditierung mit einer Fortbildungsdauer von 1,5 Tagen

Hinweise

Die Fortbildung ist kostenfrei – inklusive Verpflegung, Seminarunterlagen und Zertifikat.

Bitte Hallenschuhe und Sportbekleidung mitbringen.

Fortbildung am 25./26. Februar 2017

„Der Sportverein für alle – Zum Umgang mit Vielfalt am Beispiel von Behinderung“

Programm – Samstag, 25. Februar

- 9:15 Uhr **Begrüßung, Einführung** in Ablauf und Thema der Fortbildung
Marco Ferchland und Bianca Wagner, Projektkoordination „GiB“
- 9:30 Uhr Modul „**Inklusion**“
Philine Zölls-Kaser, Fachbereich Behinderung und Inklusion, Universität Kassel
-
- 11 Uhr Pause
- 11:15 Uhr Modul „**Behinderung**“
Birgit Schopmans, Leitung Beratung des fab e.V., Peer Counselorin (ISL)
- 12:45 Uhr Mittagspause
- 13:45 Uhr Modul „**Barrierefreiheit**“
Joaquín Olea Catalán, Beratung für barrierefreies Bauen (Portal Olea, Kassel)
- 15:15 Uhr Pause
- 15:30 Uhr Modul „**Der inklusive Sportverein und seine Angebote**“ (Teil 1)
Axel Dietrich, Jugendbildungsreferent des Deutschen Schwimm-Verbands und Marco Ferchland, Projektkoordination „GiB“
- 17 Uhr Pause
- 17:15 Uhr Modul „**Der inklusive Sportverein und seine Angebote**“ (Teil 2)
Axel Dietrich, Jugendbildungsreferent des Deutschen Schwimm-Verbands und Marco Ferchland, Projektkoordination „GiB“
- 18:45 Uhr **Abschluss** des heutigen Tages
Marco Ferchland und Bianca Wagner, Projektkoordination „GiB“
- 19 Uhr Ende Tag 1

Fortbildung am 25./26. Februar 2017

„Der Sportverein für alle – Zum Umgang mit Vielfalt am Beispiel von Behinderung“

Programm – Sonntag, 27. Februar

- 9:15 Uhr **Begrüßung, Einführung** in Ablauf und Thema der Fortbildung
Marco Ferchland und Bianca Wagner, Projektkoordination „GiB“
- 9:30 Uhr Modul **„Didaktik und Methodik für heterogene Gruppen“** (Teil 1)
Barbara Pögl, Institut für Sport und Sportwissenschaft, Universität Kassel
-
- 11 Uhr Pause
- 11:15 Uhr Modul **„Didaktik und Methodik für heterogene Gruppen“** (Teil 2)
Barbara Pögl, Institut für Sport und Sportwissenschaft, Universität Kassel
- 12:45 Uhr Pause
- 13 Uhr Modul **„Didaktik und Methodik für heterogene Gruppen“** (Teil 3)
Barbara Pögl, Institut für Sport und Sportwissenschaft, Universität Kassel
- 14:30 Uhr **Abschluss** des heutigen Tages sowie der gesamten Fortbildung
Marco Ferchland und Bianca Wagner, Projektkoordination „GiB“
- 14:45 Uhr Ende der Fortbildung

Fortbildung am 25./26. Februar 2017

„Der Sportverein für alle – Zum Umgang mit Vielfalt am Beispiel von Behinderung“

Anmeldung

Hiermit melde ich mich zur Fortbildung „Der Sportverein für alle – Zum Umgang mit Vielfalt am Beispiel von Behinderung“ am 25./26. Februar 2017 an.

Die Teilnahme an der Fortbildung ist kostenfrei. Alle Daten werden vertraulich behandelt und dienen ausschließlich der Organisation der Fortbildung.

Name, Vorname

Verein, Institution

Sportart

Adresse

Telefon, Email

Essenswunsch (z.B. vegetarisch)

Unterstützungsbedarf

Datum, Unterschrift

Bitte bis zum 10. Februar 2017 anmelden.

Post: aha e.V. | Kölnische Str. 99 | 34119 Kassel

FAX: 0561 / 506165 - 109

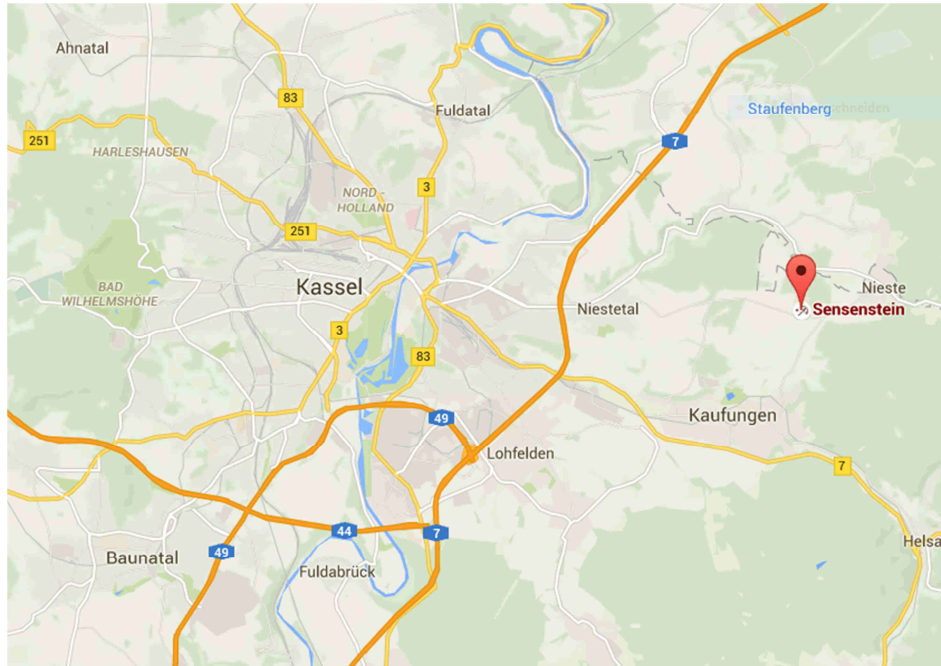
Email: Marco.Ferchland@ahaev.de

Fortbildung am 25./26. Februar 2017

„Der Sportverein für alle – Zum Umgang mit Vielfalt am Beispiel von Behinderung“

Veranstaltungsort

Sportbildungsstätte Sensenstein | 34329 Nieste



Wegbeschreibung

Richtung Frankfurt kommend: Autobahn A 7, Abfahrt Kassel Nord, in den Ort Heiligenrode, ab Ortsmitte Heiligenrode ist die Sportbildungsstätte ausgeschildert (noch ca. 3 km).

Richtung Kassel-Stadt kommend: Durch den großen Kreisel, Abfahrt nach Sandershausen, immer geradeaus nach Heiligenrode, ab Ortsmitte Heiligenrode ist die Sportbildungsstätte ausgeschildert (noch ca. 3 km).

Achtung: Der Sensenstein liegt außerhalb der Ortslage Nieste, es gibt tatsächlich keine postalische Straßenbezeichnung und Hausnummer. Die Abfrage „Sensenstein“ in Navigationsgeräten liefert oftmals Adressen in Kaufungen oder Nieste (z.B. Sensensteiner Weg, Zum Sensenstein usw). Diese Angaben sind falsch!

Öffentliche Verkehrsmittel

Mit der Tram Linie 4 aus Kassel in Richtung Helsa bis zur Haltestelle „Kaufungen-Oberkaufungen Gesamtschule“. Von dort weiter mit der Buslinie 34 in Richtung Staufenberg-Escherode bis zur Haltestelle „Nieste – Königsalm“. Von dort sind es circa 5 Minuten Fußweg bis zum Sensenstein (ausgeschildert). Der Sensenstein wird auch zweimal am Tag (morgens und nachmittags) direkt von der Buslinie 34 angefahren. Nur für diese Verbindungen bitte die Haltestelle „Nieste Sensenstein“ auswählen.